

Speicherbecken Geeste



Lage

Das Speicherbecken Geeste an der B70 bei Geeste zwischen Lingen (Ems) und Meppen im Emsland wurde in den 1980er Jahren als Kühlwasserbecken für das 12 Kilometer entfernte Kernkraftwerk Emsland erbaut.

Der Badesee ist ein künstlich erzeugter See, mit einer 850m langen sandigen Badestelle und enthält Süßwasser. Er liegt etwa 15 Meter höher als das umgebende Gelände und es gibt wenige Bäume, kaum Abdeckungen für den Wind und somit herrschen gute Segel- und Surfbedingungen.

Die Wasseroberfläche beträgt 180 ha, die maximale Tiefe des Sees 15,0 m.

Angaben zur Badestelle

Mit dem Bau des Speicherbeckens wurde ein neues Erholungsgebiet mit umfangreichen Erholungsmöglichkeiten geschaffen. Die ca. 850m lange Badestelle befindet sich an der nord-westlichen Seite des Speicherbeckens und lädt zum Entspannen und Baden ein. Die Badestelle wird während der Badesaison nur zeitweise (bei größeren Veranstaltungen wie z.B. Regatta NRW Cup) von der DLRG überwacht. Die Surfer und Segler finden hier ein windsicheres Revier.

Das Tauchen im Speicherbecken ist kostenlos. Es darf jedoch nur in der nordwestlichen Spitze in Höhe der Badebucht vor dem Restaurant „Deichkrone“ getaucht werden. In den Sommermonaten hat man neben dem Restaurant „Deichkrone“

die Möglichkeit beim Kiosk Kleinigkeiten wie Eis, Getränke, etc. zu erwerben.
Toiletten sind vorhanden.

Erreichbarkeit des Gewässers

Das Speicherbecken Geeste liegt in Niedersachsen. Fährt man von Lingen (Ems) auf der B70 nördlich Richtung Meppen, biegt man etwa 10 Kilometer hinter Lingen ab. Einfach den Hinweisschildern „Speicherbecken“ folgen und zum gebührenfreien Parkplatz fahren. (Parkplatzgebühren werden nur bei Großveranstaltungen erhoben) Benutzt man die Deutsche Bahn auf der Strecke Münster -> Norddeich (RE) steigt man Bahnhof Geeste/Osterbrock aus. Der Badensee ist auch über die Autobahn A31 Abfahrt 23 Geeste zu erreichen.

Landnutzung

Die Umgebung des Speicherbeckens ist ländlich und von kleinstädtischer Nutzung geprägt. Nördlich liegt die Kreisstadt Meppen, im Süden die Stadt Lingen. Westlich erstreckt sich die Gemeinde Geeste mit Ortsteilen, Wald und Ackerland und landwirtschaftlich genutzten Flächen.

Charakterisierung des Nährstoffeintrages in das Gewässer

Es liegen keine Einleitungen oder Nutzungen vor, die eine hygienische Beeinträchtigung der Badegewässerqualität befürchten lassen würden. Das Verschmutzungspotential wird als gering bewertet.

Auftreten von Blaualgen

Massenentwicklung an Cyanobakterien (Blaualgen) im See wurden in den letzten fünf Jahren nicht beobachtet daher wird das Potential für eine Massenvermehrung als gering eingeschätzt.

Entwicklung sonstiger Algen

Ein Massenvorkommen an Makroalgen oder Phytoplankton wurde in den zurückliegenden vier Jahren nicht beobachtet, daher wird das Potential für eine Massenvermehrung aktuell als gering eingeschätzt.

Bewertung des Gewässers

In den letzten vier Jahren der Bewertung gab es keine Grenzwertüberschreitungen. Die Verschmutzung an der Badestelle ist gering. Ursache für eventuelle Verschmutzungen können Verunreinigungen durch eine hohe Anzahl von Wasservögeln des angrenzenden Feuchtbiotops sein.

Bewertung der Badewasserqualität



Die Abteilung Infektionsschutz und Umweltmedizin des Fachbereiches Gesundheit als zuständige Behörde führt regelmäßige Untersuchungen des Badegewässers an der Badestelle durch. Vor Saisonbeginn wird die erste Badegewässerprobe genommen. Während der Badesaison vom 15. Mai bis 15. September wird gemäß gesetzlichen Vorgaben beprobt.

Das Wasser wird auf Indikatorbakterien *Escherichia coli* und intestinale Enterokokken untersucht. Des Weiteren wird die elektrische Leitfähigkeit, pH-Wert, Temperatur und Transparenz überprüft.

Lage des
Badegewässers



● = Überwachungsstelle

Ansprechpartner Landkreis Emsland
Fachbereich Gesundheit
Ordeniederung 1
49716 Meppen
Tel.: 05931-442201
Fax: 05931-443373
infektionsschutz@emsland.de

Angabe von Links <http://www.badegewaesser.nlga.niedersachsen.de>

Aktualisierung 06.05.2019